



UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im **Fachbereich 5: Erziehungswissenschaften** am **Campus Landau** ist im **Rahmen des Professorinnenprogramms III des Bundes und der Länder** am **Institut für Allgemeine Erziehungswissenschaft** zum nächstmöglichen

eine **W3- Professur (m/w/d) für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Interkulturelle Bildung**

unbefristet zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte:

Der/Die Stelleninhaber/in soll das Fach in Forschung und Lehre in der Interkulturellen Bildung vertreten. Erwünscht ist ein Forschungsprofil in den Themenfeldern kulturelle, ethnische, religiöse und sprachliche Diversität und Ungleichheit mit eigener Schwerpunktsetzung. Erwartet wird die Mitarbeit an einer der Forschungsprofilinien des Fachbereiches 5 (Erziehung und Bildung unter Bedingungen der Heterogenität, Normativität in Wissenschaft und Lebenswelt, Bildungsprozesse im Kontext von Organisationen). Vorausgesetzt werden die erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln, die Mitarbeit in der universitären Selbstverwaltung und Leitungserfahrung. Die Lehrverpflichtung beträgt 9 Semesterwochenstunden. Sie erfolgt in den Lehramtsstudiengängen im B.Ed. und M.Ed. in den in den Bildungs- und Erziehungswissenschaften. Die Professur verantwortet außerdem das Wahlpflichtfach Interkulturelle Bildung in verschiedenen Studiengängen.

Einstellungsvoraussetzungen:

Es gelten die Einstellungsvoraussetzungen des Hochschulgesetzes (HochSchG) des Landes Rheinland-Pfalz. Vorausgesetzt ein erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Universität oder einer vergleichbaren Hochschule, (ausgenommen einem Bachelorgrad) ein Masterabschluss, eine qualifizierte Promotion in Erziehungswissenschaft oder einem vergleichbaren Fach, pädagogische Eignung sowie wissenschaftliche Leistungen (§ 49, Abs. 2 HochSchG). Weitere Voraussetzung für Professuren in Lehramtsstudiengängen ist in der Regel der Nachweis einer mindestens dreijährigen Schulpraxis.

Das Land Rheinland-Pfalz und die Universität Koblenz-Landau vertreten ein Konzept der intensiven Betreuung der Studierenden und erwarten deshalb eine hohe Präsenz der Lehrenden an der Universität.

Diese Stelle wird im Rahmen des Professorinnenprogramms ausgeschrieben, das von Bund und Ländern gemeinsam finanziert wird und darauf abzielt, die Gleichstellung von Frauen und Männern in Hochschulen zu unterstützen, die Repräsentanz von Frauen auf allen Qualifikationsstufen im Wissenschaftssystem nachhaltig zu verbessern und die Anzahl der Wissenschaftlerinnen in den Spitzenfunktionen im Wissenschaftsbereich zu steigern. Die Besetzung der Professur steht unter dem Vorbehalt der Finanzierung aus dem Professorinnenprogramm.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse etc.) bis zum **31.10.2019** unter Angabe der **Kennziffer 99/2019** an das **Personalreferat der Universität Koblenz-Landau, Präsidialamt, Rhabanusstr. 3, 55118 Mainz**. Elektronische Bewerbungen sind nicht erwünscht.

www.uni-ko-ld.de/karriere